

## Editorial



### ENERGIE FÜR DIE ZUKUNFT ...

Als lokaler Energieversorger möchten wir mit dem Energieeffizienzbonus einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz leisten. Schon in den letzten Jahren konnten wir unseren Kunden mit interessanten Energiesparaktionen (z.B. Kühl- und Gefriergerätetausch, Wärmepumpenförderung) helfen, Energiekosten zu senken. Ein nächster Schritt in diese Richtung wird eine Thermografie-Aktion zum Erkennen von Wärmeverlusten an Gebäuden im kommenden Winter sein, über die wir rechtzeitig im Herbst informieren werden.

Bis dahin wünschen wir noch einen schönen Sommer zum Sammeln persönlicher Energien.

Dr. Katrin Ungar-Petzer und  
Dipl.-Ing. Helmut Mainusch

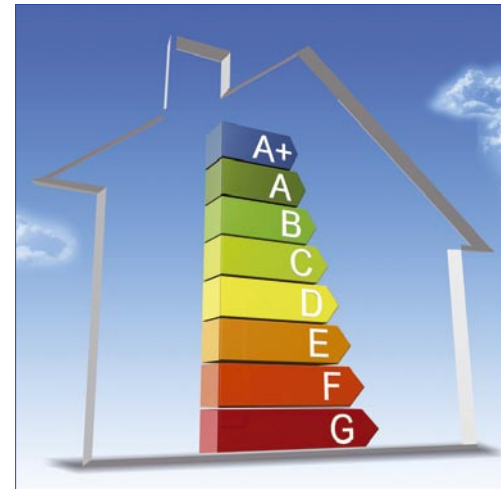
## EIN WICHTIGER BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ

Bis zum 31.10.2011 können Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Schwaz einen Energieeffizienzbonus für Heizungsumstellung auf erneuerbare Energie bis zu 3.000,- Euro in Anspruch nehmen.

Die Tiroler Energiestrategie 2020 zielt in erster Linie auf eine möglichst sichere und eigenständige Energieversorgung, eine hohe Energieeffizienz und Energieeinsparung ab, um so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten zu können.

So wird in Zukunft unser wichtigstes Anliegen die effiziente Nutzung der uns zur Verfügung stehenden Energie sein. Damit meinen wir nicht nur elektrischen Strom, sondern alle Energieformen, die unser Leben maßgeblich bestimmen. Mit effizienter Energienutzung einerseits und gleichzeitiger Steigerung des Einsatzes erneuerbarer Energieformen andererseits können wir einen maßgeblichen Beitrag zur Bekämpfung der Klimaveränderung leisten. Und zusätzlich wird dabei in der Regel auch das persönliche Haushaltsbudget entlastet.

Aus diesem Grund werden die Stadtwerke Schwaz gemeinsam mit allen Tiroler Energieversorgern für die nächsten zwei Jahre den Austausch von alten Heizsystemen gegen eine neue, energieeffiziente Wärmepumpe, Pellets- oder Hackschnitzelheizung unterstützen, wenn zugleich die Gebäudehülle im



Rahmen der laufenden Schwerpunkttaktion des Landes Tirol thermisch saniert wird (oder schon zuvor saniert wurde).

Das Engagement für eine effiziente Energieverwendung fördern die Stadtwerke Schwaz pro Einzelfall mit bis zu 3.000,- Euro.

Nähere Informationen mit allen wichtigen Details zum Förderprogramm finden sich in der kostenlosen Energieeffizienzbonus-Broschüre, die in der Kundenberatung der Stadtwerke Schwaz angefordert, abgeholt oder auf [www.stadtwerkeschwaz.at](http://www.stadtwerkeschwaz.at) heruntergeladen werden kann.

## Solarer Stromerzeuger



Am Dach des an das neue Firmengebäude der Stadtwerke angrenzenden Außenlagers wurde Mitte Juli eine zweiachsig dem Sonnenstand nachgeführte Photovoltaikanlage (Solar-Mover) aufgestellt. Photovoltaik ist die direkte Umwandlung von Sonnenlicht in elektrische Energie, wobei keine Nebenprodukte wie z.B. Kohlendioxid entstehen. Bei diesem Solar-Mover wird durch die permanente Anpassung der Anstrahlfläche an den Sonnenstand der Ertrag gegenüber einer starren Aufstellung um 35 % gesteigert. Die Fläche, bestehend aus einer Anordnung von Solarzellen (zusammengefasst zu 28 Solarmodulen), weist eine Größe von 37 m<sup>2</sup> auf und erbringt eine Spitzenleistung von 5 kW. Jährlich werden somit rund 6.000 kWh Ökostrom erzeugt. Die Investitionskosten für die Photovoltaikanlage betragen 26.000 Euro. Leistungs- und Erzeugungswerte können auf [www.stadtwerkeschwaz.at](http://www.stadtwerkeschwaz.at) abgerufen werden.

## PROJEKTE

### Wasser / Wärme

#### WALDKINDERGARTEN SCHWAZ BESICHTIGTE DIE ABWASSERREINIGUNGSANLAGE (ARA)

Am 16. Juli besuchten 15 Kinder des Waldkindergartens Schwaz und ihre Betreuerinnen die ARA. Mit fachkundigen aber trotzdem kindgerechten Worten erklärte Abteilungsleiter Peter Streiter den Ablauf der mechanischen und biologischen Reinigung des Schmutzwassers. Die Kinder staunten über die unterschiedlichen Becken zur Wasserreinigung und verfolgten den Prozess bis hin zur Einleitung des gereinigten Abwassers in den Inn.



### Elektrotechnik



#### UM- UND NEUBAU DIÖZESANE EINRICHTUNGEN AM STANDORT INNSBRUCK-HÖTTING

##### Auftraggeber:

Liegenschaftsstiftung der Diözese Innsbruck

##### Auftragsumfang:

- Elektroinstallation
- Verteileranlage
- Beleuchtung
- Erdungs- und Blitzschutzanlagen
- Notbeleuchtung
- Kommunikationsanlagen
- Elektronische Datenverarbeitung
- Schrankenanlage



#### NEUBAU FUSSBALLAKADEMIE IN INNSBRUCK

##### Auftraggeber:

Tiroler Fußballverband

##### Auftragsumfang:

- Elektroinstallation
- Verteileranlage
- Beleuchtung
- Erdungs- und Blitzschutzanlagen
- Dachrinnenheizung
- Antennenanlagen

### Stromerzeugung

#### FIRSTFEIER NEUBAU KRAFTHAUS BEIM KRAFTWERK VOMPERBACH OBERSTUFE

Am Mittwoch, den 10. Juni 2009 luden die Stadtwerke Schwaz die planenden und ausführenden Personen als Dankeschön für die mit Bravour geleistete Arbeit beim neuen Krafthaus der Oberstufe in Vomperbach zur Firstfeier ein.

„Wir hatten mit einem kalten, harten Winter und großen geologischen Schwierigkeiten zu kämpfen, diese Baustelle war durch die vielen Hindernisse für alle Beteiligten eine echte Herausforderung“, resümierte Helmut Mainusch in seiner Begrüßung. „Umso mehr freut es mich, dass alle so gut und harmonisch zusammengearbeitet haben und Probleme gemeinsam gelöst werden konnten.“

Anfang November 2008 wurde mit den Arbeiten am neuen Krafthaus, das bacheinwärts am Bestand angebaut wurde, begonnen. Zeitgleich wurde der bestehende Wartentrakt aufgestockt, um für die Unterbringung einer neuen 25 kV-Schaltanlage entsprechende Räumlichkeiten zu schaffen. Ein 6-düsiger Freistrahlturbinensatzes mit 6 MW Leistung ersetzt die beiden bestehenden Francisturbinen und soll den zahlreichen mechanischen und elektrischen Problemen der Vergangenheit ein Ende bereiten. Zudem wird eine merkliche Erhöhung der Stromerzeugung erwartet.

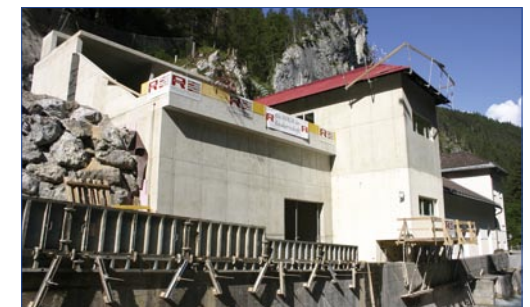
Mit dem Wunsch, ein weiteres Kraftwerk dieser Art bauen zu können, und dem Appell an die Politik, die Voraussetzungen für die Ausschöpfung des großen Wasserkraftpotenzials in Tirol zu schaffen, beendete Geschäftsführer Mainusch seine Rede. Die Inbetriebnahme der erneuerten Anlage, die ca. 4 Mio Euro kostet, ist für November 2009 geplant. Nach der Besichtigung der Baustelle wurde noch im Einkemmergut im Lokal des Eisschützenvereins Vomp gefeiert.



Mit dem Firstspruch von Christian Winkler wurde die Firstfeier eröffnet.



v.l.: AR Ing. Siegfried Obermair, AR Dr. Anton Hütter, AR Ing. Alfred Rangger, AR-Vorsitzender Erich Petregger, Bauleiter Ing. Thomas Filzer, Geschäftsführer Dipl.-Ing. Helmut Mainusch, AR Hans Gruber, Bürgermeister Dr. Hans Lintner, Stadtrat Mag. Martin Wex, AR Martin Pachler, Polier Manfred Bertoni/Rieder KG, Abteilungsleiter Stromerzeugung Hansjörg Kirchmair, Stadtrat u. Abteilungsleiter Elektrotechnik Hans Reiter



Das neue Krafthaus im Rohbau (links) und der bestehende Wartentrakt mit der neuen Aufstockung für die 25 kV-Schaltanlage.

## STADTWERKE INTERN

### Willkommen im Team

**Sarah Christina Keck** aus Stans arbeitet seit 1. Juli 2009 halbtags in der Kundenberatung als kaufmännische Hilfskraft mit. Sie wird im Rahmen eines Mentoring-Programms betreut, bei dem neuen MitarbeiterInnen (Mentees) eine Person aus dem Kreis der MitarbeiterInnen des Betriebes (MentorIn) als Bezugs- und Vertrauensperson für betriebliche Fragen zur Verfügung steht. Dieser Fachdienst für berufliche Integration „Job-Coaching und Mentoring“ wurde von der Lebenshilfe Tirol und vom Bundessozialamt im Herbst 2008 gegründet.



### Unsere neuen Lehrlinge

**Herzlich willkommen und einen guten Start ins Berufsleben!** Seit 3. August 2009 erlernen wieder 4 Lehrlinge bei den Stadtwerken Schwaz den Beruf Elektroinstallationstechniker mit Schwerpunkt Prozessleit- und Bustechnik (4 Lehrjahre).



v.l. Christian Angerer, Dominik Garber, Thomas Fankhauser, Markus Stöckl

### Geburt

**Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs!** Wir gratulieren Ferdinand Wildauer und seiner Partnerin Christine Moser zur Geburt von Tochter Lena am 20.5.2009.



### Mutterschutz-Karenz

#### Verabschiedung in die Baby-Karenz

Alexandra Oblasser, (Rechnungswesen), die in Baby-Karenz geht, verabschiedete sich bei ihren KollegInnen mit einer kleinen Jause. Die Geschäftsführung bedankte sich für ihre ausgezeichnete Mitarbeit und wünschte alles Gute für die neue Herausforderung. Ab Oktober wird **Sarah Menghin** nach zweijähriger Baby-Pause wieder in die Stadtwerke zurückkehren und halbtags im Bereich Rechnungswesen/Auftragsbearbeitung tätig sein.



### Besondere Leistungen

**Wir gratulieren herzlich:**

- **Stefan Kofler**, der die HTL für Berufstätige (Elektrotechnik mit Schwerpunkt Informationstechnik) mit der Reife- und Diplomprüfung mit gutem Erfolg abschloss. Seit 4 Jahren ist Stefan bei den Stadtwerken als Bauleiter im Bereich Elektrotechnik tätig.



- Den Lehrlingen **Simon Wieser** und **Manuel Partl** zum ausgezeichnetem Schulerfolg im Zeugnis der 4. Klasse.

### Sicher-Fit-Gesund

#### SICHERHEITSUNTERWEISUNG

Getrennt nach Abteilungen fanden im Mai mehrere Informationsveranstaltungen zum Thema „Sicherheit am Arbeitsplatz“ statt. Sicherheitsberater Max Filzer gab Tipps über richtige Schutzbekleidung, Absicherung auf Baustellen, richtiges Sitzen usw.



## FUHRPARK ERWEITERUNG

**DREI NEUE FAHRZEUGE ERWEITERN DEN UMWELTFREUNDLICHEN FUHRPARK DER STADTWERKE SCHWAZ**



Erdgasbetriebener Peugeot für die Abteilung Elektrotechnik



Erdgasbetriebener VW Caddy für die Elektrotechnik.



Da zur Zeit noch keine Erdgasautos mit Allradantrieb am Markt sind, wurde ein dieselbetriebener VW Caddy Allrad für die Abteilung Strom angeschafft.

## NEWS

### 2. BAUSTUFE STADTWERKE-FIRMENZENTRALE: ABRISS ALTBESTAND UND NEUBAU LAGER

Das alte Klärwärterhaus und die Lager, die sich hinter dem neuen Firmengebäude befunden haben, wurden abgerissen. An dieser Stelle wird in einer 2. Baustufe ab September das neue Lagergebäude der Stadtwerke Schwaz errichtet. In der 3. Baustufe wird noch das letzte bestehende Lager abgerissen. An dieser Stelle werden Parkplätze entstehen. Somit wird die neue Stadtwerke Firmenzentrale mit Ende des Jahres komplett fertig sein. Die offizielle Eröffnung erfolgt dann im Frühjahr 2010.



### ALLES NEU AUF WWW.SCHWAZ.NET

**www.schwaz.net** hat ein neues Gesicht. Klare Linien, prägnante Farben, leichte Orientierung und einfache Bedienung sind die Attribute für die neue schwaz.net-Homepage, die seit Anfang Juni 2009 im world wide web steht. Die bestehende Homepage wurde total entrümpelt, um dem Kunden die Informationssuche zu erleichtern. Die Online-Bestellung wurde vereinfacht aber trotzdem noch sicherer. Tools wie Webmail, eMail-Einstellungen, Telefonverwaltung und gesammelte Downloads können direkt von dieser Homepage bedient werden. **www.schwaz.net**.

## Impressum

## GESELLSCHAFT SOZIALES

### Mitarbeiterfeier



Bei einer gemütlichen Feier am 18. Juni 2009 im Wintergarten in Schwaz dankten Eigentümervertreter, Aufsichtsratsvorsitzender und die Geschäftsführung sieben MitarbeiterInnen der Stadtwerke Schwaz für ihre lange Dienstzugehörigkeit. **Im Bild vorne v.l.:** Christine Seir, Peter Streiter, Martin Haidacher, Erwin Kerschner, Karin Schwarz, Reinhart Kirchmair. **hinten v.l.:** GF Dipl.-Ing. Helmut Mainusch, GF Dr. Katrin Ungar-Petzer, Dietmar Fitz, Aufsichtsratsvorsitzender Erich Petregger, Bürgermeister Dr. Hans Lintner, AK- Vizepräsidentin Mag. Verena Steinlechner-Graziadei

<b>für 40 Dienstjahre:</b>	Reinhart Kirchmair
<b>für 30 Dienstjahre:</b>	Peter Streiter Martin Haidacher
<b>für 25 Dienstjahre:</b>	Erwin Kerschner
<b>für 20 Dienstjahre:</b>	Dietmar Fitz
<b>für 15 Dienstjahre:</b>	Karin Schwarz
<b>zum Dienstdende:</b>	Christine Seir

### NEWS-ABO

Wenn Sie kostenlos unsere News erhalten möchten, nehmen wir Sie gerne in unsere Verteilerliste auf. Bitte melden Sie sich telefonisch unter **05242/6970** oder per eMail **info@stadtwerkesschwaz.at** News zum Download unter **www.stadtwerkesschwaz.at**



Medieninhaber und Herausgeber: Stadtwerke Schwaz GmbH, Hermine-Berghofer-Str. 31, 6130 Schwaz, Tel. 05242 6970, Fax 05242 6970 503, eMail: info@stadtwerkesschwaz.at, www.stadtwerkesschwaz.at, Inhalt, Konzept, Bildmaterial, Layout: Stadtwerke Schwaz GmbH (Dr. Katrin Ungar-Petzer u. Mag. Cornelia Prantl), Druck: Konzept-Druck, Schwaz

## WICHTIGE KUNDENINFO

### ANPASSUNG DER STROMPRODUKTFAMILIE FAIR+PLUS UND NACHT AKTIV AB 1.8.2009

Trotz Erhöhung der Verbraucherpreise wurden die Verkaufspreise der Stromprodukte der Stadtwerke Schwaz seit zweieinhalb Jahren nicht erhöht. Die allgemeine Kostensteigerung und die erheblich steigenden Strombeschaffungskosten für die Jahre 2009/10 machen jetzt eine leichte Anpassung der Verkaufspreise erforderlich. Daher wird der Arbeitspreis für elektrische Energie mit 1. August 2009 um 0,30 Cent pro Kilowattstunde angehoben. Diese Veränderung bedeutet für einen durchschnittlichen Haushalt (Jahresverbrauch 3.500 kWh) einen Mehraufwand für die Gesamtstromkosten (Energie, Netz, Steuern, Abgaben) von ca. 1 Euro pro Monat. Nähere Infos dazu finden Sie auf [www.stadtwerkesschwaz.at](http://www.stadtwerkesschwaz.at).

## ÖKO-TIPP

### STAND-BY VERURSACHT LEERLAUFVERLUSTE

Stand-by (deutsch Bereitschaftsschaltung) ist eine Leerlaufart, die bei Fernsehern, DVD-Playern, Musikanlagen, Laserdruckern, Kopierern usw. eingebaut ist. Dabei wartet das Gerät auf Signale von der Fernbedienung oder aus der Datenleitung, die es in Normalbetrieb versetzen sollen. Geräte die im Leerlauf oder „Scheinaus“ sind, verbrauchen unnötig Strom. Die Leerlaufverluste in einem mit Elektrogeräten durchschnittlich ausgestatteten Haushalt können sich schnell zu 100 Euro oder mehr im Jahr addieren. Gegen Energieverschwendung durch Leerlaufverluste hilft nur das Abschalten der betreffenden Geräte. Das kostet nichts, auch wenn es am Anfang vielleicht ein wenig unbequem ist. Bei bestimmten Geräten, bei denen es keine Ausschalter gibt, können diese auch durch einen Kabelschalter, durch schaltbare Steckdosen, Steckerleisten o.ä. nachgerüstet werden.